

**Zeitschrift:** Textiles suisses [Édition multilingue]  
**Herausgeber:** Textilverband Schweiz  
**Band:** - (1989)  
**Heft:** 78

**Artikel:** Deutsche Konfektionsmode Herbst/ Winter 89/90 : Reich garniert serviert  
**Autor:** Raht, Tione  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-795170>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



◁ **A** Abendrobe aus Paillettenstickerei von Jakob Schlaepfer + Co. AG, St. Gallen. Corsage aus drapiertem Chiffon. Modell von Amarotico Modelle, Wiesbaden.

▷ **M**it einem Bustier im Leopardendruck kontrastiert der kurze, drapierte Jupe aus reinseidenem Taft von E. Schubiger + Cie AG, Uznach. Modell von Cissule, Düsseldorf.

# REICH GARNIERT SERVIERT

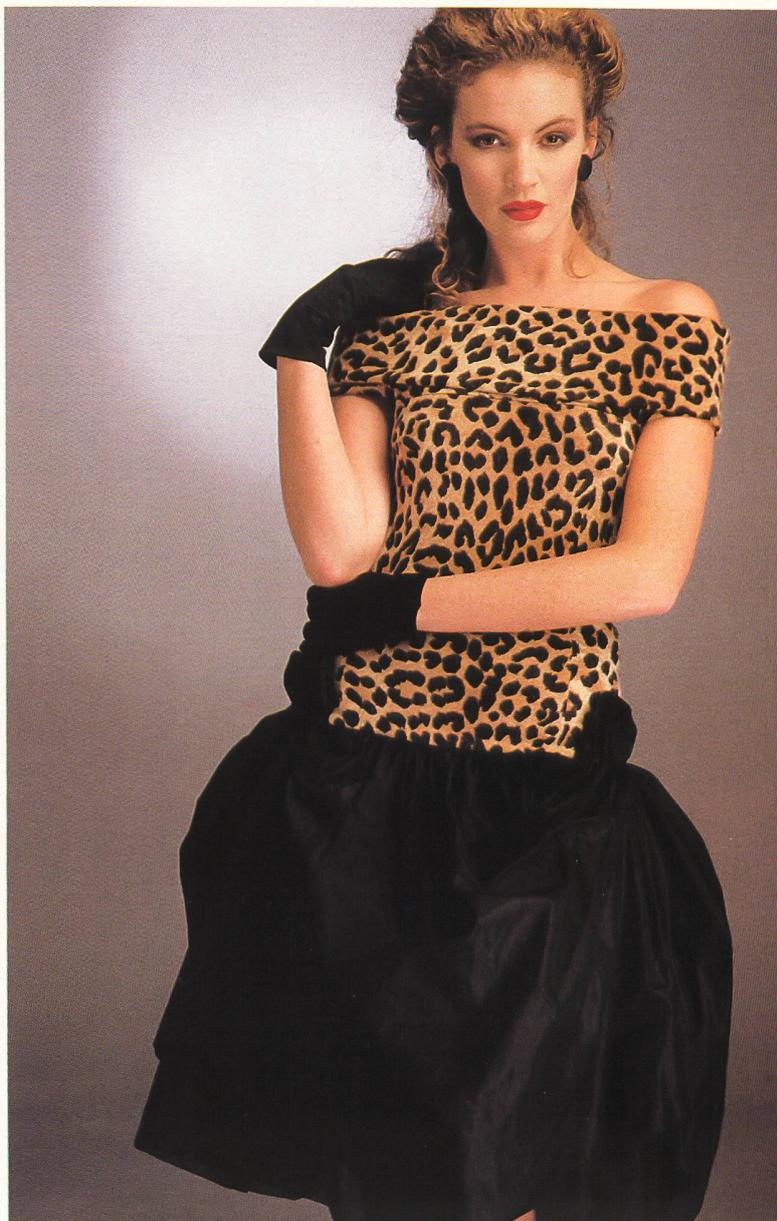
VON TIONE RAHT

Weniger die Linie macht im herbstlichen Modemenu der deutschen Konfektion Appetit als die Zusammenstellung und Garnierung. Es wurden wieder viele schmackhafte Coordinates geköchelt. Jacken mit Rökken (jede Länge), Blusen (aufwendig), Westen (romantisch), Hosen (weniger weit), Hosenjupes (noch einmal). Diese Kleiderschrankrezepte bieten erfahrungsgemäss im Verkauf den Vorteil variationsreicher Möglichkeiten, fordern aber im Einkauf die mühsame Vorarbeit genau überlegter Zusammenstellung.

Das Modebild ist betont auf Tragbarkeit korrigiert worden. Keine Experimente, bitte! – «Das Frivole verschwindet aus der Mode und macht einer fantasievollen Eleganz Platz...» kommentiert die Designerin Beatrice Hympehdahl, wobei das Wort «fantasievoll» sehr oft durch «sportiv» ersetzt werden kann. Rückkehr zu einem komfortableren Stil,

was sich auch in den vielen Capes, Pelerinenmänteln, Swingerjacken, Robes tube und langen Faltenjupes zeigt.

Wenn die Silhouette nicht mit Neuem reizt, wird das Drumherum wichtig. Dekorative Details und Accessoires, anspruchsvolle Stoffe. Modethemen sollen durch Charme, Nostalgie und Luxus zum Kauf anregen. Chanel bleibt grosses Vorbild. Dandy-Look und aristokratisch gefärbter Country-Stil gehören zu den Lieblingsthemen der Kollektionen. Orient- und Palazzo-Pracht bereichert den Abend. Schmückendes beginnt schon bei den Knöpfen. Unter den Accessoires dürfen Hüte und Handschuhe sich neuer Aufmerksamkeit erfreuen. Tagesstoffe wirken eher durch Qualität und Soft Appeal denn Musterung (mit Ausnahme der Imprimés). Abendstoffe prunken dafür umso mehr. Farbe kommt wieder stärker in die Mode, ob satt oder sanft.



*Fotoregie:  
Exportwerbung für Schweizer  
Textilien, St. Gallen*

*Fotos:  
Stefan Van Stuewe, Düsseldorf*

*Styling:  
Gisela Beckmann, Düsseldorf*

*Make-up und Haare:  
Ines Halsmann, Düsseldorf*

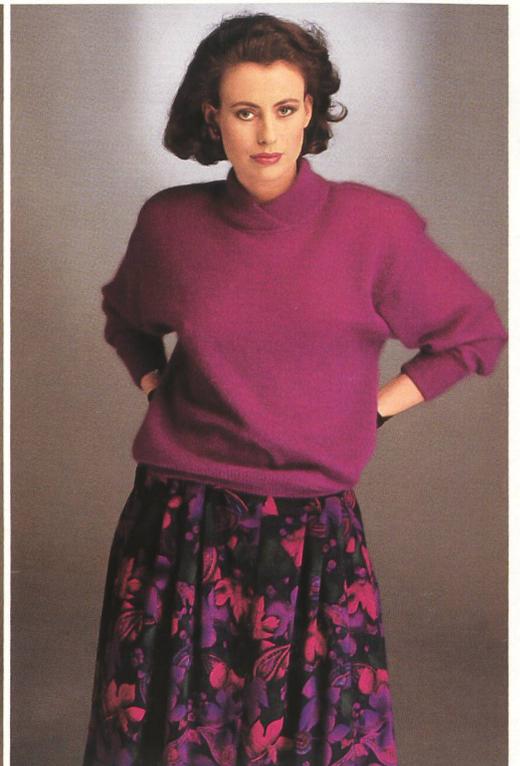
*Accessoires:  
Questo e Quello, Tristano Onofri*

# DISKRETER CHARME DER IMPRIMÉS

Drucke auf Wollmousseline, Viscose, auch auf Seide setzen dezente wie plakative Farbtupfer in die Herbstmode. Motive und Kolorierung werden stilisierter und raffinierter bevorzugt. In die Coordinates werden sie gerne mit einbezogen, für Blusen, Westen, Jupes, Tücher. Für den aktuellen Country-, Dandy- und Folklore-Stil sind sie unentbehrlich.



**N**achmittagskleid im neuen Chemise-Stil aus bedruckter reiner Seide von Weisbrod-Zürrer AG, Hausen am Albis. Modell von Helene Strasser, Mettenheim-Hart.



**F**arbtlich genau abgestimmt ist die Kombination aus Pullover und Jupe. Lanosa-Druck in 100% Wolle von Taco AG, Glattbrugg. Modell von Wolfgang März, München.

◁ **C**omplet aus plakativ bedrucktem und uni Wollmousseline von Hausmann + Moos AG, Weisslingen. Modell von Carlo Tomasini für Lady-Modelle.



△ **D**urch Winterdarks werden Drucke dezent gedämpft. Elegantes Kleid aus bedrucktem Wollmousseline von Hausmann + Moos AG, Weisslingen. Modell von Peter Stanner, München.

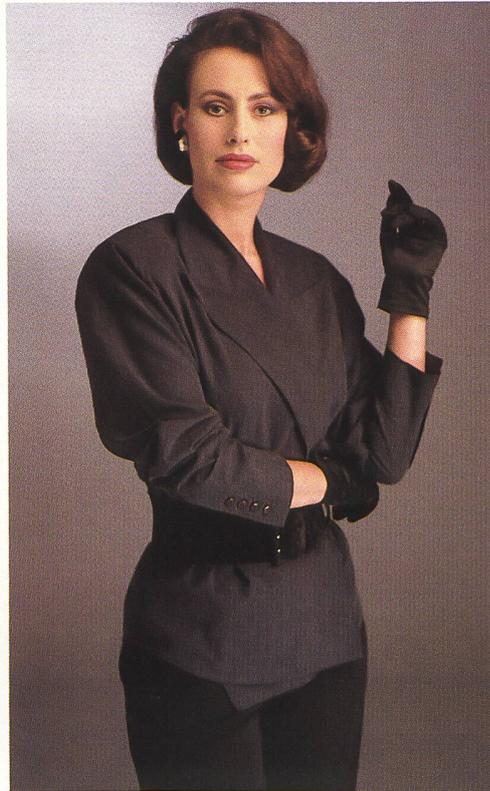
▽ **Bluse** im Dandy-Stil aus Viscose-Crêpe sable von Taco AG, Glattbrugg. Modell von Smarti Style, Kleinostheim.



▷ **Ensemble** in Schwarz-Weiss. Pied-de-Poule Jacke aus IWS-Lambswool-Qualität von Bleiche AG, Zofingen. Modell von Basler Bekleidungswerk, Goldbach.



“**E**LEGANT”  
BLEIBT  
EIN  
TRENDWORT

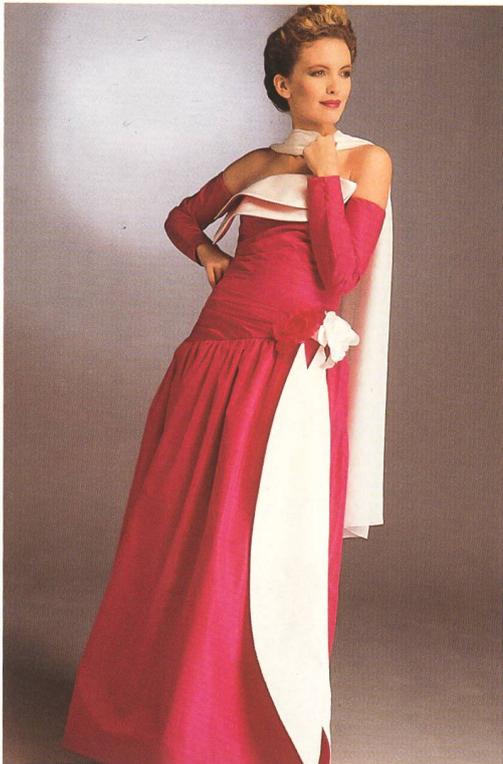


△ **R**egenfest mit elegantem Touch. Mantel aus 100% Polyamid, Acryl-beschichtet. Von Mettler + Co. AG, St. Gallen. Modell von Kemper, Krefeld.

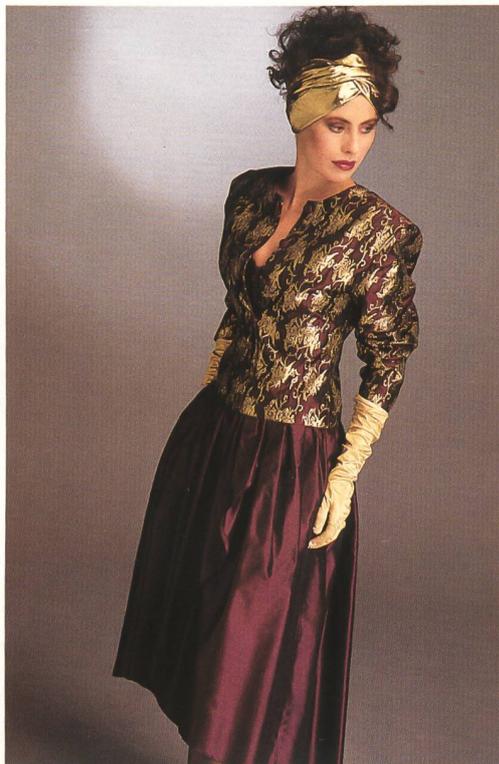
△ **T**unikabluse aus geschmirgelter reiner Seide von E. Schubiger + Cie AG, Uznach. Modell von Figures Modellbekleidung, München.

«On revient toujours à son premier amour...»  
– modebezogen bedeutet das die Liebe zu einem femininen und eleganten Look. Das zeigt sich bei Kostümen mit zierlichen Jacken, bei Kleidern mit weichen Drapé- und Falten-Effekten, bei locker fallenden Mänteln und sehr angezogen wirkenden Blusen. Dieser Tendenz folgt auch der Soft Appeal der Stoffe, in Fall wie in Optik.

# GROSSER AUFTRITT FÜR DEN ABEND



**Doppel-Effekt:**  
Ballrobe aus  
Seide/Acetat-  
Taft von  
E. Schubiger  
+ Cie AG,  
Uznach.  
Modell von  
Modestudio  
Laborn,  
Neutraubling.

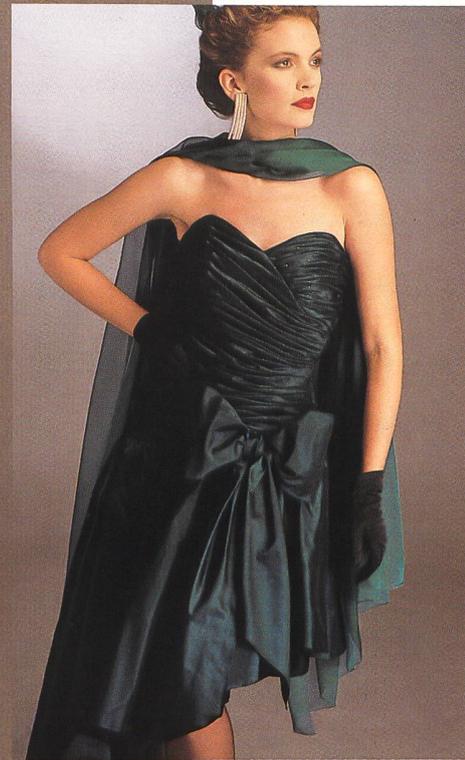


**Comeback für**  
Brokat: Jäck-  
chen aus Ace-  
tat-Brokat, Jupe  
aus Taft chan-  
geant von  
E. Schubiger  
+ Cie AG,  
Uznach.  
Modell von  
Klaus Thier-  
schmidt,  
Mülheim.

*Das Bemühen um  
Luxus-Look und Figur-  
Appeal für den Abend  
ist unübersehbar.  
Schnitte betonen den  
Körper, reiche Stoff-  
Optik oder Transparenz-  
Effekte werden als  
prächtiger oder subtiler  
Rahmen für Decolletés  
und Bein benutzt.  
Schwarz beherrscht  
nicht mehr allein den  
Abend, Orient- und Pa-  
lazzo-Pracht inspirierten  
Stoff- wie Modell-Desi-  
gner. Die Schweizer  
Seidenweber, Stickerei-  
Spezialisten und Nou-  
veauté-Manipulanten  
hatten viel Gelegenheit,  
sich einen grossen  
Auftritt zu sichern.*



◁ **Ballerina-**  
Stil 89:  
Trägerkleid  
aus Satin  
Duchesse in  
Acetat von  
Stünzi Textil  
AG, Obfel-  
den. Modell  
von Helene  
Strasser,  
Mettenheim-  
Hart.



△ **Charleston-**  
Stil 89: Bustier-  
kleid aus  
weich fallen-  
dem Acetat-  
Taft von Stünzi  
Textil AG,  
Obfelden.  
Modell von  
A. + M. Augu-  
stat, Düssel-  
dorf.